



### **Von der Verwaltung**

Steinbrügge, Christiana	Landrätin
Retzki, Bernd	Dezernent IV
Kuhlmann, Carsten	Amtsleiter Amt für Soziales
Vogel, Thomas	Geschäftsführer Jobcenter
El Boustami, Ghalia	Bildungszentrum
Garbrecht, Simone	Managerin RVZ
	Baddeckenstedt
Küchler-Hendricks, Adina, Dr.	Jugendamt
Söllig, Corinna	Moderatorin
Strohhäcker, Michael	Protokollführer

### **Es fehlen:**

### **Ordentliche Mitglieder**

Zgonc, Beate	Bündnis 90 / Die Grünen
--------------	-------------------------

### **Nicht stimmberechtigte Mitglieder**

Meyer, Hans-Andreas	Kreissenioresbeauftragter
---------------------	---------------------------

---

### **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)
3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)
4. Genehmigung des Protokolls über die 9. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Inklusion, Vielfalt und Arbeit am 05.03.2024 (§§ 23, 5d GO)
5. Anfragen (§§ 23, 5e GO)
  - 5.1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)
  - 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)
6. Vorstellung des Regionalen Versorgungszentrums Baddeckenstedt mit Begehung der Räumlichkeiten
7. Bericht aus der Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe: Angebote für Ehrenamtliche und zugewanderte Jugendliche
8. Informationen des Jobcenters zu aktuellen Themen
9. Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)
10. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)

## Öffentliche Sitzung

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Die Ausschussvorsitzende Frau Eisenbarth eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

### **TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)**

Frau Eisenbarth stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Soziales, Inklusion, Vielfalt und Arbeit fest.

### **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)**

Frau Eisenbarth stellt die Tagesordnung fest. Änderungsanträge liegen nicht vor.

### **TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die 9. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Inklusion, Vielfalt und Arbeit am 05.03.2024 (§§ 23, 5d GO)**

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig bei einer Enthaltung folgenden

#### **Beschluss:**

Das Protokoll der 9. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Inklusion, Vielfalt und Arbeit am 05.03.2024 wird genehmigt.

### **TOP 5 Anfragen (§§ 23, 5e GO)**

#### **TOP 5.1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)**

Es liegen keine Anfragen vor.

#### **TOP 5.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)**

Es liegen keine Anfragen vor.

## **TOP 6      Vorstellung des Regionalen Versorgungszentrums Baddeckenstedt mit Begehung der Räumlichkeiten**

Frau Garbrecht (Managerin des RVZ Baddeckenstedt) und Herr Retzki geben im Rahmen eines mündlichen Vortrages einen Einblick in das aktuelle Angebot des RVZ Baddeckenstedt. Zur Veranschaulichung der angebotenen Veranstaltungs- und Beratungsleistungen wird der Veranstaltungskalender des RVZ, der auch auf dessen Internetseite öffentlich einsehbar ist, den Ausschussmitgliedern vorgestellt. Das RVZ stehe, so Frau Garbrecht und Herr Retzki, grundsätzlich für Veranstaltungen und Beratungen mit sozialem, kulturellem und gesundheitlichem Hintergrund zur Verfügung und sei sowohl durch öffentliche, als auch durch gemeinnützige oder auch private Anbieter nutzbar. Die Bildung eines Netzwerkes für haushaltsnahe Dienstleistungen durch den Paritätischen Wohlfahrtsverband befände sich in der Aufbauphase; eine Evaluation sei hierzu geplant, deren Vorstellung im Sozialausschuss durch Herrn Retzki für die zweite Jahreshälfte 2024 in Aussicht gestellt wird. Statistische Erhebungen hinsichtlich der Besucherzahlen würden für eigene Veranstaltungen durch Frau Garbrecht geführt; der Paritätische erfasse für seine Angebote ebenfalls entsprechende Daten.

*Frau Arndt nimmt ab 18:51 Uhr, Herr Glier ab 19:04 Uhr an der Sitzung teil.*

Im Anschluss an den Vortrag erfolgt eine Begehung der Räumlichkeiten einschließlich weiterer Erläuterungen durch Frau Garbrecht und Herrn Retzki.

## **TOP 7      Bericht aus der Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe: Angebote für Ehrenamtliche und zugewanderte Jugendliche**

Frau El Boustami umreißt die aktuellen Tätigkeitsfelder der Stabsstelle für Integration und Gesellschaft sowie der Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe im Bildungszentrum des Landkreises Wolfenbüttel. Besonderes Augenmerk liege hier auf der Förderung ehrenamtlichen Engagements sowie den Bemühungen zur Integration zugewanderter Jugendlicher.

## **TOP 8      Informationen des Jobcenters zu aktuellen Themen**

Herr Vogel informiert anhand einer Präsentation über aktuelle Themen des Jobcenters Wolfenbüttel. Die Präsentation ist als Anlage diesem Protokoll beigelegt.

Auf Nachfragen verschiedener Ausschussmitglieder macht Herr Vogel deutlich, dass Schulungsangebote an Kunden in Bezug auf digitalisierte Kommunikation zwischen Leistungsberechtigten und Jobcenter gut angenommen würden. Der Einsatz eines externen „Callcenters“ für Kundenkontakte hätte sich hingegen in der Vergangenheit nicht bewährt und werde demzufolge für das Jobcenter Wolfenbüttel nicht angestrebt. Leistungskürzungen aufgrund verweigerter Beschäftigungsaufnahmen könnten, so Herr Vogel weiter, nach neuem Recht gestaffelt bis hin zum kompletten Wegfall der Regelleistungen erfolgen. Nicht betroffen seien davon Bedarfe für Kosten der Unterkunft und Heizung; die Mitgliedschaft in der gesetzlichen Krankenversicherung bliebe davon ebenfalls unberührt. Bezüglich des Zuständigkeitswechsels für Maßnahmen der Rehabilitation und der Förderung der beruflichen Weiterbildung zur Bundesagentur für Arbeit (BA) werde eine Praxis des Zusammenwirkens zwischen Jobcenter und BA angestrebt, die nicht zu Nachteilen für Leistungsberechtigte führen soll. Erfolgreiche Vermittlung in Beschäftigung gelänge häufig auf dem Niveau von Helfertätigkeiten, z.B. in den Beschäftigungsfeldern Handwerk und Pflege.

Strategisch seien Vermittlungstätigkeiten primär auf die Aufnahme dauerhafter, fester Beschäftigungsverhältnisse, anstelle etwa von Zeit- oder Leiharbeit, gerichtet.

**TOP 9 Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)**

Es liegen keine Berichte vor.

**TOP 10 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)**

Es liegen keine Anfragen vor.

Die Ausschussvorsitzende Frau Eisenbarth schließt die Sitzung um 20:09 Uhr.

gez.

\_\_\_\_\_  
Bettina Eisenbarth  
(Vorsitzende)

\_\_\_\_\_  
Bernd Retzki  
(Dezernent)

\_\_\_\_\_  
Michael Strohacker  
(Protokollführer)